

Gilden nehmen neue Mitglieder auf

Am Himmelfahrtstag kommen die Witten Büxen und Jacoby traditionell zu ihren Generalversammlungen zusammen



Dr. Martin Maletzky (Mitte) mit seinen Bürgen Dr. Rainer Bouss (links), Christian Wigger (rechts), Capitain Ulf Mahlo (2. von links) sowie Gildevorsteher Uwe Bertheau.



Neue Mitglieder bei Jacoby sind Dennis Schulz (von links), Stefan Schallert, Mirko Runow, Maik Kraushaar, Hans-Jürgen Rahlf und Andreas Staats. LIPOVSEK (2)

Viel los bei den Witten Büxen

Hans-Friedrich Rowedder ist seit 60 Jahren bei der Bürgergilde zu Neumünster

NEUMÜNSTER Nur eine Neuaufnahme, aber viele Ehrungen und Beförderungen: Große Momente gab es gestern bei der 435. Generalversammlung der Bürgergilde zu Neumünster seit 1578, die traditionell in Wilhelmsruh stattfand. Launig bedankte sich Capitain Ulf Mahlo zunächst beim Gildevorstand und den Gildebrüdern für die rege Beteiligung an den Veranstaltungen im Jahr 2017. „Die Stimmung bei den Witten Büxen ist gut“, so Mahlo.

Wie in jedem Jahr erwarteten die Gildebrüder im Anschluss mit Spannung die Ballotage, den Höhepunkt jeder Generalversammlung. Dabei ging es diesmal um die Aufnahme des einzigen Kan-

didaten Dr. Martin Maletzky (43). Der Anwalt legte die Vorprüfungen überzeugend ab, wie Presseoffizier Manfred Willms bestätigte. „Er hat im in die Tiefe gehenden Gespräch mit seinen Bürgen gezeigt, dass er fähig ist, den Gildegeist aufzunehmen“, so Willms.

Unter der strengen Aufsicht von Ulf Mahlo und Majestät Eric I. von Düsterlho verteilte Premier Leutnant Werner Bach mit seinen Rekruten des 2. Zuges kleine güldene Kugeln an die stimmberechtigten Gildebrüder. Diese mussten entscheiden: Kamen die Kugeln ins weiße Fach, stimmten sie der Neuaufnahme zu. Kugeln im schwarzen Fach bedeute-

ten Ablehnung. Doch dort landete nichts. Maletzky leistete danach den Eid „Ich will der Gilde treu sein bis ans Ende aller Dinge“ auf das Siegel von Herzog Carl-Friedrich III. von Schleswig-Holstein.

Gildebruder Hans Weisbach wurde zum Grand Musketiers ernannt. Das sind die 16 dienstältesten Mitglieder der Witten Büxen. Aufgerückt in den 1. Zug sind Georg-Friedrich Jacobsen und Dr. Matthias Preuß. Geehrt wurde Hans-Friedrich Rowedder für 60 Jahre Mitgliedschaft. Seit 40 Jahren sind Dr. Jochen Eichholz und Dr. Ulf-Christian Mahlo und seit 25 Jahren Roland Bolgna, Dr. Günther Koch und Manfred Pries dabei. *Chr. Lipovsek*

Sechs Neue bei Jacoby

Im Holstenhallen-Restaurant ging es diesmal zudem um die Finanzen

NEUMÜNSTER Auch die Jacoby-Bürgergilde traf sich gestern – zur 440. Generalversammlung. Nach dem Einmarsch der Fahnen und Königsbanner begrüßte Kapitän Philipp Oldhus die Gildebrüder im Holstenhallen-Restaurant.

Gleich sechs neue Mitglieder wurden wie immer feierlich mit einem Trunk aus dem Pokal und der Zahlung der Gebühr aufgenommen: Mit Malermeister Dennis Schulz, Elektromeister Stefan Schallert, den Dachdeckermeistern Maik Kraushaar und Mirko Runow, Geschäftsführer Hans-Jürgen Rahlf sowie Bankkaufmann Andreas Staats ist die Gilde nun wieder komplett.

Auch bei Jacoby gab es einige Ehrungen. So ist Fredo Lembke nun zum Senior-Gildebruder ernannt worden. Seit 50 Jahren sind Alwin Brandt und Wolfgang Loose dabei. Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Wulf-Rüdiger Thun, Klaus Selck, Dieter Woebis, Gerhard Adler, Günter Kuprat, Heinz Rank und Erhard Jennrich Dank und Anerkennung. Frank-Fritz Heeschen wurde für 25 Jahre geehrt.

Bei den Beschlussfassungen ging es diesmal vor allem um die Finanzen. So bleibt die Umlage 2018/2019 unverändert bei zwei Mal 70 Euro, allerdings wurde das Strafgeld bei Nichterscheinen bei Beerdigungen von 10

auf 20 Euro erhöht. Das Sterbegeld steigt von 4000 auf 5000 Euro, was 25 Euro je Gildebruder bedeutet. Die Gilde ist am 23. Mai auch mit dem Vogelschießen im Tierpark dran. Der Schießtag beginnt in aller Frühe um 6.30 Uhr mit dem Antreten vor dem Caspar-von-Saldern-Haus. Im anschließenden Marsch geht es zum Café Oldhus, wo König Peter Meinke abgeholt wird, dann weiter zur Einkehr bei der VR-Bank und zur Betstunde mit Propst Stefan Block in der Vöelinkirche.

Verläuft alles nach Plan, sollte dann gegen 18.30 Uhr feststehen, wer Peter Meinke als neue Gilde-Majestät beerbt. *Chr. Lipovsek*